

Konjunkturbeobachtung Gewerbe und Handwerk

Branche: Fotografen

Gesamtjahr 2023 und Ausblick 2024

	Österreich	Bgld	Ktn	NÖ	OÖ	Sbg	Stmk	Tirol	Vbg	Wien
Anzahl der Betriebe	88	6	8	14	18	12	12	6	4	8
Anteil der Betriebe	100%	7%	9%	16%	20%	14%	14%	7%	5%	9%
Entwicklung im Jahr 2023										
Nominelle Umsatzentwicklung gegenüber 2022										
Anteil der Betriebe										
mit Umsatzsteigerungen	32%	17%	17%	33%	44%	42%	44%	G	G	29%
mit Umsatz auf Vorjahresniveau	35%	66%	33%	42%	45%	16%	56%	G	G	28%
mit Umsatzrückgängen	33%	17%	50%	25%	11%	42%	0%	G	G	43%
Nominelle Umsatzentwicklung¹	-3,6%	-1,7%	-9,5%	-1,9%	5,8%	-9,9%	3,9%	G	G	-5,4%
Preisentwicklung gegenüber 2022										
Anteil der Betriebe										
mit Erhöhung der Verkaufspreise	59%	50%	67%	36%	47%	58%	50%	40%	G	86%
mit konstant gebliebenen Verkaufspreisen	40%	50%	33%	64%	53%	42%	42%	60%	G	14%
mit Reduktion der Verkaufspreise	1%	0%	0%	0%	0%	0%	8%	0%	G	0%
Preisentwicklung¹	5,7%	6,1%	6,1%	5,0%	5,8%	4,8%	3,0%	3,2%	G	8,7%
Preisbereinigte Umsatzentwicklung gegenüber 2022										
Preisbereinigte Umsatzentwicklung	-9,3%	-7,8%	-15,6%	-6,9%	0,0%	-14,7%	0,9%	G	G	-14,1%
Exportquote										
Anteil der Betriebe										
mit Exportumsätzen	11%	0%	0%	0%	0%	8%	0%	19%	G	26%
ohne Exportumsätze	89%	100%	100%	100%	100%	92%	100%	81%	G	74%
Exportquote (Anteil Exporte am Gesamtumsatz) aller Betriebe	1,8%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,8%	0,0%	2,1%	G	4,7%
Investitionen										
Anteil der Betriebe,										
die Investitionen getätigt haben	58%	50%	37%	43%	56%	42%	50%	G	G	62%
die keine Investitionen getätigt haben	42%	50%	63%	57%	44%	58%	50%	G	G	38%
Investitionen je korrigierten Beschäftigten in €										
Bauliche Investitionen	800	0	0	3.700	200	400	1.500	G	G	0
Sonstige Investitionen	3.300	1.800	1.800	4.400	4.400	2.500	3.700	G	G	2.200
Gesamtinvestitionen	4.100	1.800	1.800	8.100	4.600	2.900	5.200	G	G	2.200
Art der Investitionen										
Anteil der Betriebe										
mit Erweiterungsinvestitionen	42%	G	G	18%	43%	70%	23%	27%	G	53%
mit Rationalisierungsinvestitionen	6%	G	G	16%	9%	14%	4%	11%	G	0%
mit Ersatzinvestitionen	52%	G	G	66%	48%	16%	73%	62%	G	47%
Ausblick auf das Jahr 2024										
Investitionsplanung gegenüber 2023										
Anteil der Betriebe,										
die keine Investitionen planen	57%	50%	49%	69%	61%	67%	49%	39%	G	49%
die mit höheren Investitionen rechnen	16%	33%	38%	8%	11%	17%	17%	0%	G	25%
die mit gleich hohen Investitionen rechnen	11%	17%	13%	15%	11%	8%	17%	3%	G	13%
die mit geringeren Investitionen rechnen	16%	0%	0%	8%	17%	8%	17%	58%	G	13%

Konjunkturbeobachtung Gewerbe und Handwerk

Branche: Fotografen

Gesamtjahr 2023 und Ausblick 2024

	Österreich	Bgld	Ktn	NÖ	OÖ	Sbg	Stmk	Tirol	Vbg	Wien
Herausforderungen										
Anteil der Betriebe, die durch ... in ihrer Geschäftstätigkeit beeinträchtigt sind										
Preiskonkurrenz	62%	33%	75%	50%	44%	92%	42%	61%	G	75%
fehlendes Risiko- bzw. Eigenkapital	15%	0%	13%	14%	0%	0%	17%	19%	G	25%
Schwierigkeiten bei der Kreditaufnahme	11%	0%	13%	7%	0%	8%	8%	0%	G	25%
Fachkräftemangel	1%	0%	0%	0%	6%	0%	0%	0%	G	0%
Lehrlingsmangel	0%	0%	0%	0%	0%	0%	0%	0%	G	0%
Bürokratie und Verwaltung	20%	0%	13%	29%	22%	17%	33%	58%	G	0%
Steuern und Abgaben	42%	17%	75%	21%	61%	67%	42%	61%	G	25%
Zuliefer- bzw. Lieferkettenprobleme	2%	0%	0%	0%	11%	8%	0%	0%	G	0%
Preissteigerungen bei Rohstoffen und Materialien	37%	33%	50%	50%	39%	42%	33%	19%	G	38%
Preissteigerungen bei Energie	42%	17%	50%	64%	44%	33%	33%	39%	G	38%

etwaige Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen

¹ Die Anteile der Betriebe sagen nichts über die Höhe der Steigerungen/Rückgänge bzw. Erhöhung/Verringerung aus, die in die Berechnung der durchschnittlichen Veränderung einfließen.

G: Wenn je Indikator weniger als 5 Meldungen vorliegen, wird das Ergebnis nicht ausgewiesen.

Werte auf der Basis von Stichproben n<30 Unternehmen sind als indikativ zu betrachten.

Quelle: KMU Forschung Austria

Konjunkturbeobachtung Gewerbe und Handwerk

Branche: Fotografen

Gesamtjahr 2023 und Ausblick 2024

	Gesamt	0 bis 9 Beschäftigte	10 bis 19 Beschäftigte	20 und mehr Beschäftigte
Anzahl der Betriebe	88	87	0	1
Anteil der Betriebe	100%	99%	0%	1%
Entwicklung im Jahr 2023				
Nominelle Umsatzentwicklung gegenüber 2022				
Anteil der Betriebe				
mit Umsatzsteigerungen	32%	32%	G	G
mit Umsatz auf Vorjahresniveau	35%	35%	G	G
mit Umsatzrückgängen	33%	33%	G	G
Nominelle Umsatzentwicklung¹	-3,6%	-3,7%	G	G
Preisentwicklung gegenüber 2022				
Anteil der Betriebe				
mit Erhöhung der Verkaufspreise	59%	59%	G	G
mit konstant gebliebenen Verkaufspreisen	40%	40%	G	G
mit Reduktion der Verkaufspreise	1%	1%	G	G
Preisentwicklung¹	5,7%	6,0%	G	G
Preisbereinigte Umsatzentwicklung gegenüber 2022				
Preisbereinigte Umsatzentwicklung	-9,3%	-9,7%	G	G
Exportquote				
Anteil der Betriebe				
mit Exportumsätzen	11%	11%	G	G
ohne Exportumsätzen	89%	89%	G	G
Exportquote (Anteil Exporte am Gesamtumsatz) aller Betriebe	1,8%	1,8%	G	G
Investitionen				
Anteil der Betriebe,				
die Investitionen getätigt haben	58%	58%	G	G
die keine Investitionen getätigt haben	42%	42%	G	G
Investitionen je korrigierten Beschäftigten in €				
Bauliche Investitionen	800	800	G	G
Sonstige Investitionen	3.300	3.400	G	G
Gesamtinvestitionen	4.100	4.200	G	G
Art der Investitionen				
Anteil der Betriebe				
Erweiterungsinvestitionen	42%	40%	G	G
Rationalisierungsinvestitionen	6%	7%	G	G
Ersatzinvestitionen	52%	53%	G	G
Ausblick auf das Jahr 2024				
Investitionsplanung gegenüber 2023				
Anteil der Betriebe,				
die keine Investitionen planen	57%	57%	G	G
die mit höheren Investitionen rechnen	16%	16%	G	G
die mit gleich hohen Investitionen rechnen	11%	11%	G	G
die mit geringeren Investitionen rechnen	16%	16%	G	G

Konjunkturbeobachtung Gewerbe und Handwerk

Branche: Fotografen

Gesamtjahr 2023 und Ausblick 2024

	Gesamt	0 bis 9 Beschäftigte	10 bis 19 Beschäftigte	20 und mehr Beschäftigte
Herausforderungen				
Anteil der Betriebe, die durch ... in ihrer Geschäftstätigkeit beeinträchtigt sind				
Preiskonkurrenz	62%	62%	G	G
fehlendes Risiko- bzw. Eigenkapital	15%	15%	G	G
Schwierigkeiten bei der Kreditaufnahme	11%	11%	G	G
Fachkräftemangel	1%	1%	G	G
Lehrlingsmangel	0%	0%	G	G
Bürokratie und Verwaltung	20%	20%	G	G
Steuern und Abgaben	42%	41%	G	G
mit Zuliefer- bzw. Lieferkettenprobleme	2%	2%	G	G
mit Preissteigerungen bei Rohstoffen und Materialien	37%	38%	G	G
mit Preissteigerungen bei Energie	42%	42%	G	G

etwaige Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen

¹ Die Anteile der Betriebe sagen nichts über die Höhe der Steigerungen/Rückgänge bzw. Erhöhung/Verringerung aus, die in die Berechnung der durchschnittlichen Veränderung einfließen.

G: Wenn je Indikator weniger als 5 Meldungen vorliegen, wird das Ergebnis nicht ausgewiesen.

Werte auf der Basis von Stichproben n<30 Unternehmen sind als indikativ zu betrachten.

Quelle: KMU Forschung Austria